

Pressemitteilung 06.07.2011

Pressereferent

Axel Bernhard
Tel.: 07071 757-3005
Fax: 07071 757-3190

Fortführung der Planungsarbeiten zur B 30 zwischen Friedrichshafen und Ravensburg

Projektbegleitender Arbeitskreis hat Arbeit aufgenommen

Knapp 50 Vertreter von Gemeinden, Kreisen, Fachbehörden und Verbänden haben sich heute (06.07.2011) im Rathaus von Meckenbeuren zur Fortführung der Planungsarbeiten im Projektbegleitenden Arbeitskreis (PAK) zur B30 zwischen Friedrichshafen und Ravensburg getroffen.

Aufgrund von Veränderungen in der Verkehrsstruktur im Planungsraum und in der Naturschutzgesetzgebung ist eine erneute Alternativenprüfung für das spätere Genehmigungsverfahren zwingend erforderlich. Vergleichend muss daher neben der Westumfahrung auch eine Ostumfahrung von Meckenbeuren umfassend untersucht und beurteilt werden.

Der PAK wird künftig in bestimmten Zeitabständen zusammenkommen und begleitet den Planungsablauf bis zur Variantenempfehlung. Einzelne entscheidungserhebliche Themenfelder werden zusätzlich in Workshops mit den jeweiligen Fachvertretern vertieft bearbeitet werden.

Nach Vorliegen der gesamten Untersuchungsergebnisse wird der PAK eine Variantenempfehlung erarbeiten.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Oliver Knörr, Pressereferent, Tel.: 07071 757-3076, gerne zur Verfügung.